

Titel: Nacharbeit der linken Verkleidung im Bereich des Motors		
AG-SB-2023-6-B-DE	Datum des Inkrafttretens: 01.11.2023	Kategorie:
Gültigkeit		A – Sicherheitskritisch B - Empfohlen C – Optional
Betroffene Fluggeräte: MTO2017	Betroffene Werknummern: Alle MTO2017 mit 915iS, die vor 2023 gebaut wurden	
Auf das angegebene oder nachfolgende Problem wird im Wartungshandbuch Aircraft Maintenance Manual (AMM) in letztgültiger Ausgabe verwiesen.		Siehe AutoGyro Webseite
Dieses Formular ist eine Reaktion von AutoGyro auf ein bei Wartungsarbeiten gefundenes Problem, welches eine Eingrenzung oder Korrektur erfordert, bzw. Eine Service-Information über Flugzeugmodifikationen. Unterstützung erhalten Sie bei AutoGyro unter airworthiness@auto-gyro.com .		

Dokumentationspflicht (Durchführung des Service Bulletins)

Die Durchführung dieser Herstellerinformation (Service Bulletin), oder die Entscheidung seiner Ablehnung, muss ordnungsgemäß dokumentiert werden, sofern dies die zuständige Behörde vorschreibt.

Legende der Kategorien

A – Sicherheitskritisch – Nichtbeachtung kann zu Verlust der Flugsicherheit, Verletzung oder Tod führen
 B – Wichtig – Nichtbeachtung kann zu verminderter Sicherheit, Personen- und/oder anderen Schäden führen
 C - Vorteilhaft – verbessert Betriebsverhalten, Zuverlässigkeit und/oder die Wartbarkeit

Document approval signatures	
Head of Engineering	Engineering Manager

Contact & Info: airworthiness@auto-gyro.com www.auto-gyro.com	AutoGyro GmbH Dornierstr. 14 31137 Hildesheim
--	--

Grund und Überblick über das Service Bulletin (Ursache des Problems, falls bekannt)

Feedback aus dem Markt hat gezeigt, dass es bei einigen Flug- und Lastzuständen des MTO2017 zu einem Kontakt zwischen dem Kabelbaum des Motors und der Verkleidung an der linken Seite kommen kann. Die kann zu einem Schaden an der Verkabelung führen.

Diese Situation wurde produktionsseitig verbessert, in dem die Kontur geändert wurde. Um dieses Problem zu vermeiden können bereits ausgelieferte Flieger jedoch leicht mit einer Korrektur der Verkleidung nachgearbeitet werden.

Arbeitsaufwand

Die Korrektur der linken Verkleidung im Bereich des Kabelbaums sollte maximal 0,5h in Anspruch nehmen.

Einhaltung der Vorschriften

Mit diesem SB sind keine Anforderungen hinsichtlich der Vorschriften verbunden.

Kundenunterstützung

Kann bei Fragen kontaktiert werden.

Benötigte Werkzeug

Standard- Werkzeuge, Dremel

Auswirkungen auf Gewicht und Balance

Keine

Betroffene Handbücher

POH und AMM sind nicht betroffen.

Bisherige Modifikationen, die dieses SB beeinflussen

keine

Arbeitsanweisungen (zur Durchführung dieses SB erforderliche Maßnahmen):**Prozedur:**

Es muss zuerst geprüft werden, ob der Kabelbaum einen Schaden aufweist bevor die Nacharbeit begonnen wird. Ist kein Schaden zu erkennen, ist keine Nacharbeit notwendig. Ist ein Schaden erkennbar so muss entweder die Verkleidung abgebaut oder der Motor abgedeckt werden, um zu verhindern, dass Dreck in den Motor gelangt.

Die neue Kontur der Verkleidung muss markiert werden. Danach kann die Kontur mit einem Dremel bearbeitet werden, so dass ein Abstand von ca. 2 cm zum Kabelbaum entsteht.

Abbildungen:

Alte Version vor der Nacharbeit:



Bauteilkontur der neuen Verkleidungen:



Es ist jedoch ausreichend, nur so viel Material zu entfernen, um den bereits erwähnten Abstand von ca 2 cm zu erreichen.

Jede Änderung der Lebensdauer muss in den Luftfahrzeugunterlagen entsprechend den Anforderungen des Betriebslandes vermerkt werden.

Nicht zutreffend

Materialinformationen (Teile, die zur Umsetzung dieses Service Bulletins hergestellt werden müssen):

Nicht zutreffend

Liste der Komponenten (mit käuflich erwerbbaeren Teilenummern)

keine

Austauschbarkeit

Nicht anwendbar

Teiledisposition

- a) Entsorgungsvorschriften - keine
- b) Umweltgefahren von Teilen, die gefährliche Stoffe enthalten – keine
- c) Schrottanforderungen (z.B. Verschrottung von Gegenständen über die Verwendung hinaus) – Nicht anwendbar